

# Muster-Leistungsbeschreibung

## Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55, 49624 Löningen, www.remmers.com

## Betonreparatur mit einem RM-R2-Mörtel

#### **Positionen**

#### 1 Positionen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

## Betonreparatur mit einem RM-R2-Mörtel

#### **Positionen**

Gemäß den geltenden Regelwerken sind Betoninstandsetzungsmaßnahmen durch einen sachkundigen Planer zu planen.

Gemäß den geltenden Regelwerken sind Betoninstandsetzungsmaßnahmen durch einen sachkundigen Planer (SKP) zu planen.

Die Planung umfasst u.a.

- Bedarfsermittlung
- Bauzustandsanalyse
- Instandsetzungskonzept
- Ausführungskontrolle
- Wartungsplan

Der SPK beurteilt die Maßnahmen hinsichtlich der Erhaltung der Standsicherheit und legt fest, welche Maßnahmen zur Überwachung der Ausführung (siehe Teil 3 der DAfStb-Instandsetzungsrichtlinie) zu treffen sind.

Diese Angaben sind in die Ausschreibungsunterlagen aufzunehmen.

## 1.01 Überprüfung der Betonflächen

Überprüfen der zu behandelnden Flächen:

- a) visuell auf Verschmutzungen, Trennmittelrückstände, Vergrünungen, Absanden und Risse, defekte elastische Fugenversiegelung.
- b) durch Hammerprobe auf Hohlstellen, Kiesnester und Gefügelockerungen.
- c) Überprüfung auf Schadstoffbelastung

٤	Sc	had	S	tel	len	kennzeic	hnen	und	Prüf	proto	kol	l erstel	len

 m2	 

## 1.02 Schadhafte, lockere Betonteile und carbonatisierten Beton abstemmen

Entfernen von schadhaften, lockeren und mürben Betonteilen bis auf das feste Gefüge sowie carbonatisierten Beton im Bereich der Stahlbewehrung.
Korrodierte Bewehrungseisen rundherum bis 2 cm über die erkennbare Korrosion hinaus freistemmen.
Reparaturflächen gradlinig und im Winkelvon 45 Grad begrenzen.

m2	

# Betonreparatur mit einem RM-R2-Mörtel

\_\_\_\_\_ m

Positionen								
1.03	Untergrundvorbehandlung mit geeignetem Verfahren							
	Untergrundvorbehandlung der mineralischen Flächen mit geeignetem Verfahren zur Erzielung eines sauberen und tragfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten. Der Untergrund muss nach der Untergrundvorbehandlung die geforderten Werte aus den technischen Unterlagen des nachfolgenden Instandsetzungssysystems aufweisen bzw. zur Applikation der nachfolgenden Arbeitsgänge geeignet sein.							
	m2							
1.04	Bewehrung reinigen							
	Freigelegte Bewehrungseisen umlaufend entsprechend Norm-Reinheitsgrad SA 2 1/2 gemäß DIN EN ISO 8501-1 und DIN EN ISO 12944-4 mit geeignetem Verfahren reinigen.							
	Vorbereitungsverfahren nach Wahl des AN							
	Angebotenes Verfahren:							

\_\_\_\_\_ m2

### **Positionen**

#### 1.05 Mineralischer Korrosionsschutz (S-Protect M + Betofix RM)

Aufbringen einer 2-komponentigen, zementgebundenen, kunststoffvergüteten Korrosionsschutzbeschichtung mit aktiven Korrosionsschutzpigmenten auf den vorbereiteten abbindenden Schnellreparaturmörtel.

Bewehrungsstählen, bestehend aus einer alkalibeständigen Polymerdispersion und einem hydraulisch Arbeitsgänge: 2 Schichtdicke je AG: ≥ 1 mm Produkte: Remmers S-Protect M Remmers Betofix RM Produktanforderungen Polymerdispersion: Festkörpergehalt: ca. 48 M-%, Festkörpergehalt: ca. 47 % Dichte: ca. 1,03 g/cm<sup>3</sup> Viskosität (4 mm Auslaufbecher): ca. 20 sec. pH-Wert: ca. 8 Produktanforderungen Schnellreparaturmörtel: Farbe: grau, Verarbeitungszeit: ca. 40 Minuten bei + 10 °C, ca. 20 Minuten bei + 20 °C. Erstarrungsbeginn: nach ca. 60 Minuten, Druckfestigkeit: nach 3 Stunden: ca. 3 N/mm<sup>2</sup>, nach 24 Stunden: ca. 9 N/mm², nach 28 Tagen: > 15 N/mm<sup>2</sup>. zertifiziert nach DIN EN 1504-7 Angebotenes Produkt: Produkte / Verbrauch: ca. 0,9 kg/m<sup>2</sup> Remmers S-Protect M <0919> ca. 2,3 kg/m<sup>2</sup> Remmers Betofix RM <1092>

\_\_\_\_\_ St

_						
D.	os	111	$\sim$	n	Δr	٦
	uэ		u		CI.	ı

1.06	M1/R1/R2/PCC Schnellreparaturmörtel (Betofix R2)
	Reprofilierung von Schadstellen im Beton mit einem 1-komponentigen PCC-Schnellreparaturmörtel.
	Reprofilierung Fläche bis 0,01 m²
	Bauteil:
	Einbaulage:
	Schichtdicke:cm
	Produkt: Remmers Betofix R2
	Produktanforderungen: Filz- und spachtelbar Gute Überkopfverarbeitbarkeit Spannungsarm und rissfrei erhärtend Frost-Tausalzbeständig Zertifiziert nach DIN EN 1504-3 Größtkorn: 0,5 mm Druckfestigkeit: nach 3 Std.: ca. 5 N/mm² nach 3 Std.: ca. 5 N/mm² nach 24 Std.: ca. 9 N/mm² Biegezugfestigkeit (28 d): ca. 5 N/mm² Haftvermögen (DIN EN 1542) (28 d): >0,8 Mpa  Angebotenes Produkt:  Produkt / Verbrauch: ca. 1,4 kg/m²/mm Remmers Betofix R2 <1093>
	m2
1.07	wie vor, jedoch je weiteren Zentimeter Schichtdicke
	wie vor, jedoch je weiteren Zentimeter Schichtdicke

# Betonreparatur mit einem RM-R2-Mörtel

Po	!	4:	_	 _	

\*\*\* Bedarfsposition ohne GP

1.00 I OO I CIIIOPACIILOI (DOLOIIX ILE)	1.08	PCC-Feinspachtel	(Betofix R2)
---	------	------------------	--------------

Lieferung und Aufbringen eines einkomponentigen, mineralischen, kunststoffvergüteten PCC-Feinspachtels.	
Bauteil:	
Einbaulage:	
Schichtdicke: mm	
Produkt: Remmers Betofix R2	
Produktanforderungen: Filz- und spachtelbar Gute Überkopfverarbeitbarkeit Spannungsarm und rissfrei erhärtend Frost-Tausalzbeständig Zertifiziert nach DIN EN 1504-3 Größtkorn: 0,5 mm Druckfestigkeit: nach 3 Std.: ca. 5 N/mm² nach 24 Std.: ca. 9 N/mm² nach 28 Tg.: > 15 N/mm² Biegezugfestigkeit (28 d): ca. 5 N/mm² Haftvermögen (DIN EN 1542) (28 d): >0,8 Mpa	
Angebotenes Produkt:	
Produkt / Verbrauch:	
Ca. 1,4 kg/m²/mm Remmers Betofix R2 <1093>	
m2	nur EinhPreis